



Nieparser Amtskurier

Nieparser Amtskurier auch unter www.amt-niepars.de

Jahrgang 29

Freitag, den 24. Dezember 2021

Nummer 12

Weihnachtsgrüße

Wir möchten das Weihnachtsfest und den Jahreswechsel zum Anlass nehmen, um all denen zu danken, die in dem nun endenden Jahr 2021 daran mitgearbeitet haben, unsere Gemeinden lebens- und liebenswert zu erhalten.

Ihnen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, wünsche ich von ganzem Herzen ein friedliches und besinnliches Weihnachtsfest, vor allem die Zeit, zurückzublicken auf die schönen Momente des zu Ende gehenden Jahres, Zeit für die Familie, aber auch Zeit, um neue Kraft zu schöpfen.

Fred Schulz-Weingarten
Amtsvorsteher

sowie die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister
der Gemeinden

Volkert Thomsen
Gemeinde Groß Kordshagen

Thomas Kamphues
Gemeinde Lüssow

Fred Schulz-Weingarten
Gemeinde Pantelitz

Heinz-Werner Jennek
Gemeinde Wendorf

Iris Basinski
Gemeinde Jakobsdorf

Bärbel Schilling
Gemeinde Niepars

Prof. Dr. Ludwig Wetenkamp
Gemeinde Steinhagen

Christian Röver
Gemeinde Zarrendorf

Amtliches Mitteilungsblatt des Amtes Niepars mit den Gemeinden Niepars, Pantelitz, Groß Kordshagen, Lüssow, Steinhagen, Jakobsdorf, Wendorf und Zarrendorf

Amtliche Mitteilungen

Bürgermeister der Gemeinden mit Telefonnummern, Ort der Sprechstunden und Sprechzeiten

Gemeinde	Bürgermeister	Erreichbarkeit	Ort der Sprechstunde	Sprechzeit
Groß Kordshagen	Herr Volkert Thomsen	Tel.: 038231 45390 E-Mail: volkert.thomsen@t-online.de	nach Vereinbarung	nach Vereinbarung
Jakobsdorf	Frau Iris Basinski	Tel.: 038327 60323	Gemeindezentrum Jakobsdorf, Schmiedeweg 3, 18442 Jakobsdorf	nach Vereinbarung
Lüssow	Herr Thomas Kamphues	Tel.: 0176 81725296 E-Mail: buergermeister@gemeinde-luessow.de Homepage: www.gemeinde-luessow.de	Dorfgemeinschaftshaus „Dörphus“, Hauptstraße 23, 18442 Langendorf	nach Vereinbarung
Niepars	Frau Bärbel Schilling	Tel.: 038321 286 Homepage: www.gemeinde-niepars.de	nach Vereinbarung	nach Vereinbarung
Pantelitz	Herr Fred Schulz-Weingarten	Tel.: 038321 790072 E-Mail: buergermeister@gemeinde-pantelitz.de Homepage: www.gemeinde-pantelitz.de twitter.com/pantelitz	Gemeindezentrum Schwarzer Weg 8, Pantelitz	nach Vereinbarung
Steinhagen	Herr Prof. Dr. Ludwig Wetenkamp	Mobil: 0151 53241886 E-Mail: Buergermeister-Steinhagen@wetenkamp.de	Feuerwehrhaus Negast Hauptstraße 23, 18442 Negast	nach Vereinbarung
			Dorfbegegnungshaus Dorfstraße 62, 18442 Steinhagen	nach Vereinbarung
Wendorf	Herr Heinz-Werner Jennek	Tel.: 03831 497057	Feuerwehrgerätehaus/ Gemeindezentrum Neu-Lüdershäger-Weg 5, 18442 Neu Lüdershagen	nach Vereinbarung
Zarrendorf	Herr Christian Röver	Tel.: 038327 694064 Mobil: 0172 2863329 E-Mail: buergermeister.roever@zarrendorf.de	Gemeindehaus Bahnhofstraße 22 b, 18510 Zarrendorf	nach Vereinbarung

Amt Niepars

**Behördenrufnummer für Verwaltungsfragen aller Art -
Telefon-Nr.: 115**

Der Amtsvorsteher
Gartenstraße 69 b
18442 Niepars

IBAN: DE21 1203 0000 0000 1042 24
BIC: BYLADEM1001
Bank: Deutsche Kreditbank

E-Mail: info@amt-niepars.de
Homepage: www.amt-niepars.de
Vorwahl: 038321-
Fax: Hauptamt und Kämmerei 661-61
Bauamt 661-63
Ordnungsamt 661-28

Öffnungszeiten:

Montag: 09:00 - 12:00 Uhr
Dienstag: 09:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch: geschlossen
Donnerstag: 08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr
Freitag: 09:00 - 12:00 Uhr

Amtsvorsteher: Herr Fred Schulz-Weingarten 661-10
Leitender: Herr P. Forchhammer 661-10
Verwaltungsbeamter:

Hauptamt			
		Telefon	E-Mail
		Vorwahl: 038321	
Leiter Hauptamt/Zentrale Dienste Vertragswesen	Herr A. Wipki	661-51	vertragsmanagement@amt-niepars.de
Hauptsekretariat/Öffentlichkeitsarbeit	Frau C. Frick	661-10	c.frick@amt-niepars.de
Standesamt/Amtsarchiv	Herr S. Westphal	661-13	s.westphal@amt-niepars.de
Personalwesen/Arbeitsförderung	Frau I. Holst	661-14	i.holst@amt-niepars.de
Gremien- und Sitzungsdienst/ Wahlen/Amtskurier	Frau K. Papke Frau A. Schmidt	661-11 661-12	k.papke@amt-niepars.de a.schmidt@amt-niepars.de

Kita/Schulen/Lehrlingsausbildung	Frau M. Knoop	661-15	m.knoop@amt-niepars.de
Gebäudemanagement/ Kultur/Demokratie Leben	Frau L. Trösch	661-17	l.troesch@amt-niepars.de
IT & E-Government	Herr M. Eisenhut	661-57	m.eisenhut@amt-niepars.de
Finanzen			
		Telefon	E-Mail
		Vorwahl: 038321-	
Leiterin Finanzen	Frau A. Nickel	661-20	a.nickel@amt-niepars.de
Kassenleitung	Frau J. Harder	661-21	j.harder@amt-niepars.de
Kasse	Frau L. Steinweller	661-23	l.steinweller@amt-niepars.de
Steuern/Außendienst Vollstreckung	Herr D. Radke	661-25	steuern@amt-niepars.de
Vollstreckung	Frau P. Holzmann	661-24	p.holzmann@amt-niepars.de
Haushaltsplanung/Jahresabschlüsse	Frau I. Gladrow	661-22	i.gladrow@amt-niepars.de
Steuern/Begrüßungsgeld	Frau F. Heinig	661-53	f.heinig@amt-niepars.de
Geschäftsbuchhaltung	Frau M. Hildebrandt	661-54	m.hildebrandt@amt-niepars.de
WBV Gebühren/Umsatzsteuer	Frau C. Möller	661-27	c.moeller@amt-niepars.de
WBV Gebühren/Jahresabschlüsse	Frau S. Bandelin	661-52	s.bandelin@amt-niepars.de
Wohngeld	Herr R. Möller	661-36	r.moeller@amt-niepars.de
Bauamt			
		Telefon	E-Mail
		Vorwahl: 038321-	
Leiterin Bauamt	Frau S. Lüscher	661-40	s.luesch@amt-niepars.de
Bau- und Planungsrecht	Frau K. Schäfer	661-41	k.schaefer@amt-niepars.de
Liegenschaften/Friedhofswesen	Frau S. Mann	661-45	s.mann@amt-niepars.de
Beiträge und Gebühren	Herr L. Broschatt	661-42	l.broschatt@amt-niepars.de
Bauunterhaltung/Bauförderung/ Baumaufsicht	Herr A. Kutschke	661-43	a.kutschke@amt-niepars.de
Straßenunterhaltung/Bushaltestellen/Spiel- plätze	Herr T. Fröhlian	661-47	strassenunterhaltung@amt-niepars.de
Bauamt	Frau F. Rothsprach	661-48	f.rothsprach@amt-niepars.de
Zentrale Vergabestelle	Frau S. Richter	661-44	s.richter@amt-niepars.de
Ordnungsamt			
		Telefon	E-Mail
		Vorwahl: 038321-	
Leiter Ordnungsamt	Herr M. Schumacher	661-30	m.schumacher@amt-niepars.de einwohnermeldeamt@amt-niepars.de
Meldewesen	Frau A. Gräming	661-35	
Gewerbe/FFW/Fischerei/Fundbüro	Frau V. Stiller	661-31	v.stiller@amt-niepars.de
Ordnungsangelegenheiten	Frau J. Rurik	661-37	j.rurik@amt-niepars.de
Ordnungsangelegenheiten	Herr D. Kochanski	661-38	d.kochanski@amt-niepars.de
Polizeistation Niepars			
	Herr D. Hillmann Herr R. Müller		Vorwahl: 038321- 662 850
Bauhöfe			
Gemeinde Lüssow	Herr D. Höft		0171 3637488
Gemeinde Niepars	Frau S. Breitsprecher		0171 4235883
Gemeinde Pantelitz	Herr E. Herzig		0163 6399881
Gemeinde Steinhagen	Herr H. Czerwinski		0171 2317029
Gemeinde Wendorf	Herr J. Stendorf		0151 61418317
Gemeinde Zarrendorf	Herr M. Holzmann		0160 90298098
Ansprechpartner für Vermietung gemeindeeigener Räumlichkeiten für private Feiern und Veranstaltungen (Zu den einzelnen Räumlichkeiten finden Sie weitere Hinweise auf der Homepage des Amtes Niepars „www.amt-niepars.de“, dort unter den jeweiligen Gemeinden!)			
Gemeinde Jakobsdorf	Frau B. Giese		038327 699377
Gemeinde Lüssow	Herr D. Höft		0171 3637488
Gemeinde Niepars	Frau E. Sieminewski		038321 60480
Gemeinde Niepars/OT Neu Bartelshagen	Frau S. Wojciechowski		038321 60536
Gemeinde Niepars/OT Kummerow	Herr G. Harport		038321 438
Gemeinde Pantelitz	Frau C. Goluch		038321 159122
Gemeinde Steinhagen/OT Negast	Herr J. Selk		0151 52938973
Gemeinde Steinhagen/OT Steinhagen	Frau D. Rieck (Schule Steinhagen)		038327 60649
Gemeinde Zarrendorf	Herr C. Röver		0172 2863329

Achtung Fundsache

Das Ordnungsamt des Amtes Niepars teilt mit, dass im Bereich zwischen Storchennest Niepars und Bahnhof Martensdorf ein schwarzes Damen-Fahrrad gefunden wurde.

V. Stiller
Ordnungsamt

Gemeinde Jakobsdorf

Gemeinde Jakobsdorf gratuliert

Herr Albrecht, Jürgen am 02.01. zum 75. Geburtstag
Herr Klawuhn, Hans-Georg am 20.01. zum 70. Geburtstag

Gemeinde Groß Kordshagen

Gemeinde Groß Kordshagen gratuliert

Herr Rensmeyer, Uwe am 06.01. zum 70. Geburtstag
Herr Wenzel, Karl-Heinz am 14.01. zum 70. Geburtstag

Gemeinde Lüssow



Im Namen der Gemeindevertretung
wünsche ich Ihnen ein besinnliches
Weihnachtsfest sowie ein glückliches
und gesundes neues Jahr 2022.

Ihr

Thomas Kamphues
Bürgermeister
der Gemeinde Lüssow



Gemeinde Lüssow

Amt Niepars
Der Amtsvorsteher
für die Gemeinde Lüssow

Bekanntmachung

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lüssow hat in ihrer Sitzung am 03.11.2021 beschlossen:

Die Gemeindevertretung Lüssow beschließt die Haushaltssatzung 2022/2023 mit -plan in vorliegender Fassung.

Abstimmungsergebnis: 9/6/6/0/0/

Beschluss-Nr.: 124-20/21

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lüssow beschließt die Änderung der Abwasserbeseitigungssatzung, in Form einer Ergänzung unter § 1 Abs. 3 Satz 4. Diese wurde in der Anlage farbig markiert.

Abstimmungsergebnis: 9/6/6/0/0/

Beschluss-Nr.: 125-20/21

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lüssow stimmt dem Einzelhandelskonzept im Stadt-Umland Raum Stralsund aufgestellt von der GMA am 07.06.2021 wie folgt zu:

- Die Gemeinde Lüssow erteilt Ihre Zustimmung ohne Anregungen und Hinweise.
- Die Gemeinde Lüssow erteilt Ihre Zustimmung mit Anregungen und Hinweise.

Die Gemeinde Lüssow erteilt **keine** Zustimmung für das Einzelhandelskonzept

- Der Gemeinde Lüssow ist das Einzelhandelskonzept nicht konkret genug, da nicht ersichtlich welche Geschäfte in Zukunft angesiedelt werden
- Anfragen an die Hansestadt Stralsund werden in der Regel immer abgelehnt, keine Einsicht der Gemeindevertreter weshalb Sie immer zustimmen sollen, ohne genauere Informationen zu erhalten

Abstimmungsergebnis: 9/6/6/0/0/

Beschluss-Nr.: 126-20/21

Die ordnungsgemäße Bekanntmachung der Beschlüsse erfolgte gem. § 8 der Hauptsatzung der Gemeinde Lüssow am 29.11.2021 auf der Homepage des Amtes Niepars (www.amt-niepars.de und dort im „Bürger- und Ratsinformationssystem“

Niepars, 22.11.2021

Im Auftrag

gez. **Kathleen Papke**

Gemeinde Lüssow gratuliert

Herr Hildebrandt, Horst-Jürgen am 06.01.
zum 75. Geburtstag

Zum 50. Hochzeitstag am 15.01.

Herr Ruge, Peter und Frau Ruge, Ingrid



Veranstaltungen des - Seniorentreffs Ü 60 - der Gemeinde Lüssow

12.01.2022	15:00 Uhr	Wir begrüßen das neue Jahr gemeinsam
26.01.2022	15:00 Uhr	Kriminalprävention zu aktuellem Geschehen
09.02.2022	15:00 Uhr	Spielnachmittag
23.02.2022	15:00 Uhr	Buchlesung
09.03.2022	15:00 Uhr	Spielnachmittag
23.03.2022	13:30 Uhr	Kaffeefahrt zu den Kranichen mit Anmeldung
06.04.2022	15:00 Uhr	Osterkaffeetafel
20.04.2022	15:00 Uhr	Praktische Brandbekämpfung
04.05.2022	15:00 Uhr	Spielnachmittag
18.05.2022	15:00 Uhr	Reisevortrag
01.06.2022	15:00 Uhr	Sicherheit rund ums Haus
15.06.2022	15:00 Uhr	Spielnachmittag
29.06.2022	15:00 Uhr	Grillnachmittag mit Anmeldung

Änderungen sind möglich.

Beachten Sie bitte die jeweiligen Hygienemaßnahmen.

Ute Steinhardt

Gemeinde Niepars

Informationen für die Bürger der Gemeinde Niepars



Das Jahr neigt sich dem Ende

Und was hat es uns gebracht oder abverlangt?

In der Endkonsequenz wurden wir wohl mehr gefordert!

Gefordert im täglichen Einerlei, in der Erfüllung der Aufgaben mit ständig sich ändernden Regeln, mit häufig sich ändernden Herausforderungen, mit sich oft ändernden Situationen!

Es fehlte an Stetigkeit, an Kontinuität, an Klarheit, ja auch manchmal am eigenen Willen, Einsicht in die Notwendigkeit zu haben. Die persönlichen Befindlichkeiten standen oft über den gesellschaftlichen, das ICH öfter über dem WIR.

Dem Einzelnen kann es nur so gut gehen, wie es der Gesellschaft gut geht.

Auch wenn es sich seltsam anhört, die Gesellschaft bildet nun mal die Basis unseres Wohlstandes, egal wo wir uns befinden, welcher Arbeit wir nachgehen oder ob wir schon in Rente sind. Auch wenn wir mit Entscheidungen, die getroffen werden nicht immer einverstanden sind. Jeder beurteilt die Lage aus seiner Sicht, seltener mal aus „unserer“ Sicht. Wir sollten uns öfter mal fragen, was uns gut tut, was uns schaden kann.

Vielleicht findet dann der eine oder andere auch wieder zum „Wir- Gedanken“ zurück.

Es würde uns gut zu Gesicht stehen!



Für die kommenden Weihnachtstage wünsche ich Ihnen und Ihren Familien alles Gute, viel Ruhe und Besinnlichkeit und viele gemeinsame schöne Stunden, an die Sie noch lange in guter Erinnerung zurückdenken können. Ban

Aber auch für das neue Jahr wünsche ich Ihnen beste Gesundheit und Wohlergehen, Zufriedenheit in Ihrer Tätigkeit, die nötige Gelassenheit bei den vielen Aufgaben, die auf Sie zukommen, viel Freude und Glück in der Familie und immer die nötige Achtung Ihren Mitmenschen gegenüber.

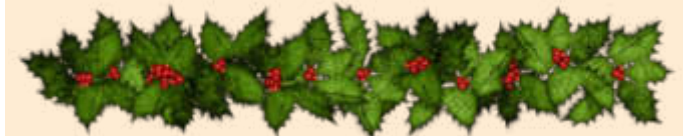


Prosit Neujahr

Ihre Bürgermeisterin
Bärbel Schilling

Gemeinde Niepars gratuliert

Frau Roggow, Angelika	am 15.01.	zum 70. Geburtstag
Frau Haß, Emmy	am 23.01.	zum 90. Geburtstag
Frau Ramin, Inge	am 18.01.	zum 90. Geburtstag
Frau Heinrich, Ingrid	am 26.01.	zum 80. Geburtstag
Herr Gröger, Adolf	am 26.01.	zum 70. Geburtstag



Zum 60. Hochzeitstag

am 19.01.
Herr Mathiszik, Werner und
Frau Mathiszik, Gudrun



Die „Nieparser Schützengesellschaft“ e. V. informiert



Erfolgreiche Starts bei Wettkämpfen

Liebe Leserinnen und Leser des „Nieparser Amtskurier“. Was gibt es seit September über unsere Vereinsarbeit Neues zu berichten?

Vorab: **Sehr erfolgreiche** Starts bei den Wettkämpfen.

Im Einzelnen:

Das „Kreiskönigsschießen“ fand in Grimmen statt.

Es zeigte sich wieder einmal, dass Übung doch den Meister macht!

Andre Dietrich wurde zum Kreisjugendkönig gekürt. Unseren herzlichsten Glückwunsch!



Kreisjugendschützenkönig Andre Dietrich

Den Wanderpokal des Präsidenten des Kreisschützenbundes brachten **Heidi Hryniw, Ulrike Willmer** und **Kolja Hryniw** wieder mit nach Niepars zurück.

Eine tolle Titelverteidigung!



Unsere erfolgreichen Pokalverteidiger des Kreiskönigsschießens 2021

Bei den Kreismeisterschaften Luftgewehr, die vom PSV Grimmen in gewohnter Weise souverän organisiert wurden, belegten unsere Schützen 5 Einzelsiege und einen 2. Platz.

In den Mannschaftswettbewerben gab es sowohl für die Jugend, als auch für die Frauen Seniorinnen überzeugende Siege.

Für die Erfolge zeichneten verantwortlich: **Lotti Winkler, Daniela Fot, Andre Dietrich, Bettina Klein, Heidrun Hryniw** und **Eleonore Henkel**. - Glückwunsch!

Fehlt noch die erste Rundes des „Grimmenpokals“

Auch hier zeigten unsere Vereinsmitglieder wieder ausgezeichnete Schießergebnisse.

In 8 Kategorien führen Schützenbrüder und Schützenschwestern aus Niepars; in einer Disziplin steht derzeit ein 2. Platz zu Buche mit Luft nach oben.

Natürlich waren unsere Vereinsmitglieder auch außerhalb des Schießstandes nicht untätig. Am 23. Oktober führten wir einen Arbeitseinsatz auf dem Bogenplatz durch. Insgesamt beteiligten sich 16 fleißige Sportfreunde an den teilweise schwierigen Arbeiten.

Es wurde gemäht, Hecke geschnitten und der Bau eines Freiluftstandes für Luftgewehr und Luftpistole vorbereitet. Und natürlich gab es auch Spaß und gute Laune bei tollem Wetter
Der Vorstand sagt: Vielen Dank für Euer Engagement!

Leider endet hier der positive Teil meiner Berichterstattung. Wieso? - Die Pandemie hat uns schon wieder eingeholt. Unter den gegebenen Umständen ist eine „normale“ Vereinsarbeit nicht mehr möglich.

Und natürlich hat der Vorstand auch eine Verantwortung für seine Mitglieder. Nichts ist wichtiger, als die Gesundheit unserer Sportfreunde zu schützen. Deshalb haben wir das Training bis auf Weiteres eingestellt. Leider muss auch die geplante Weihnachtsfeier, wie schon im letzten Jahr, ausfallen. Das ist sehr schade!

Trotzdem gilt es auch in diesen schwierigen Zeiten, den Blick nach vorne zu richten!

Wir haben in den letzten Wochen und Monaten gezeigt, welches Potenzial in unserem Verein steckt. Deshalb werden wir auch die Hoffnung nicht aufgeben, dass wir wieder zur Normalität zurückkehren.

Ich wünsche Ihnen, liebe Leserinne und Lesern, im Namen aller Vereinsmitglieder der „Nieparser Schützengesellschaft“ e. V. eine besinnliche Weihnachtszeit, ein friedliches und vor allen gesundes 2022.

Hartmut Schneider

2. Kassenwart der „Nieparser Schützengesellschaft“ e. V.

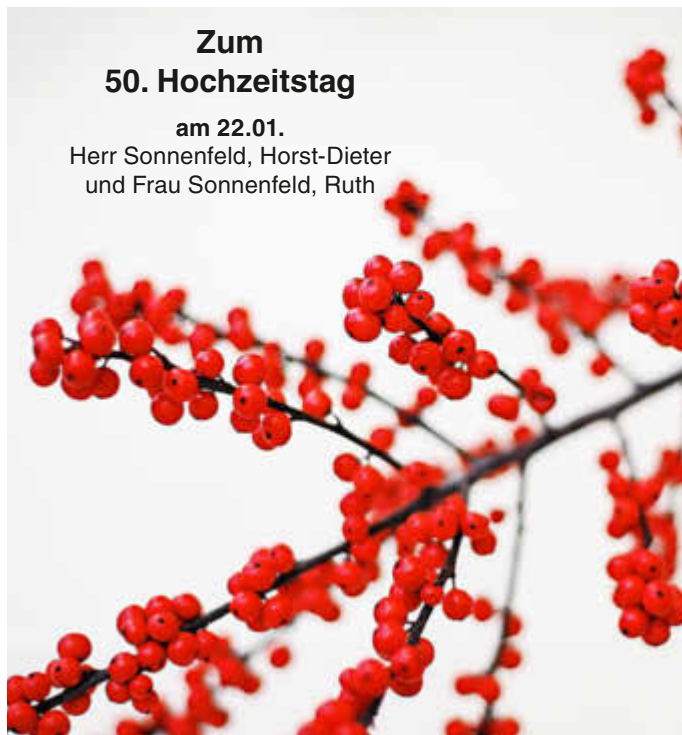
Gemeinde Pantelitz gratuliert

Herr Kowalski, Wolfhard am 07.01. zum 70. Geburtstag

Zum 50. Hochzeitstag

am 22.01.

Herr Sonnenfeld, Horst-Dieter
und Frau Sonnenfeld, Ruth



Gemeinde Steinhagen

Gemeinde Steinhagen gratuliert

Herr Springmann, Günter	am 12.01.	zum 70. Geburtstag
Frau Zeidler, Roswitha	am 26.01.	zum 70. Geburtstag
Frau Beyer, Waltraud	am 27.01.	zum 80. Geburtstag
Frau Dittmer, Christa	am 02.01.	zum 75. Geburtstag
Frau Tschörtner, Hanne-Lore	am 03.01.	zum 85. Geburtstag
Frau Braun, Gisela	am 07.01.	zum 85. Geburtstag
Frau Schröter, Vera	am 11.01.	zum 70. Geburtstag
Herr Bull, Detlev	am 14.01.	zum 75. Geburtstag
Frau Richert, Brigitte	am 20.01.	zum 75. Geburtstag
Herr Baltrusch, Günter	am 24.01.	zum 80. Geburtstag
Herr Schultz, Holger	am 30.01.	zum 70. Geburtstag

Gemeinde Pantelitz



Für die kommenden Festtage wünscht Ihnen die Gemeindevertretung Pantelitz und der Bürgermeister eine schöne und friedliche Zeit sowie einen guten Start in ein gesundes und neues Jahr 2022.

Fred Schulz-Weingarten

Zum 50. Hochzeitstag

am 15.01.

Herr Karg, Klaus-Dieter
und
Frau Karg, Doris



Coronapause

Nun hat es uns doch wieder getroffen und wir mussten unseren Ausbildungsdienst in der Kinderfeuerwehr einstellen. Gerade an dem Tag wollten wir unsere Nikolaus Stiefel gestalten, um sie zum Kaufhaus Stolz zu bringen. Die Kinder haben die Stiefel nun zu Hause bunt bemalt, beklebt und nach Ihren Wünschen gestaltet. Am 06.12.2021 fuhren wir mit einer kleinen Truppe zum Kaufhaus Stolz und holten sie wieder ab. Im Anschluss fuhren wir zu den Kindern nach Hause und überbrachten die Stiefel.

Auch mit unserem neuen Ausbildungsmaterial konnten wir nicht mehr trainieren. Auf diesem Wege möchte ich mich noch recht herzlich bei Herrn Eifler bedanken. Er brachte uns in seiner Funktion als Landtagsabgeordneter im September zur Mitgliederversammlung eine Spende für die Kinderfeuerwehren in Steinhagen und Zarrendorf mit. Davon kauften wir ein paar Schläuche, Verteiler und Strahlrohre für die Kleinen.

Nun wünsche ich uns alle besinnliche und frohe Weihnachtsfeiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Mit der Hoffnung, dass wir uns bald allen wieder zum Ausbildungsdienst treffen können.

Doreen Rieck
Kinderfeuerwehr
Steinhagen



Liebe Mitbürger/innen und Mitbürger der Gemeinde Steinhagen,

Weihnachten ist für die meisten Menschen auf dieser Welt eines der wichtigsten und schönsten Feste des Jahres. Ein Fest der Besinnlichkeit, das Gelegenheit bietet, auf wirklich Wichtiges zu blicken.

An Heiligabend und den Weihnachtsfeiertagen haben wir alle wieder ein Ohr für die alten und eigentlich ganz aktuellen Botschaften dieses Festes, sowie die wahren Werte des Lebens. Gesundheit, Glück und die Nähe zu unseren Liebsten lassen sich jedoch nicht in Geschenkpapier wickeln und unter den Weihnachtsbaum legen. Dabei sind sie so wichtig, wie ein Leben in Frieden.

In der Zeit zwischen den Jahren, fragen wir uns, was das alte Jahr gegeben hat und was das Neue bringen kann. Sei es für uns ganz persönlich oder unsere Familie, aber auch für die Gemeinde, in der wir leben.

Das Weihnachtsfest und den Jahreswechsel möchte ich auch zum Anlass nehmen, um all denen zu danken, die daran mitgearbeitet haben, die Gemeinde mit ihren drei Ortsteilen lebens- und vor allem liebenswert zu gestalten. Mein Dank gilt in diesem Jahr allen Mitbürgern die sich in vielen wichtigen Bereichen besonders engagiert oder für hilfsbedürftige Personen eingesetzt haben. Ein großer Dank den Bürger/innen und Bürgern, die sich auf sozialem, sportlichem und kulturellem Gebiet in Vereinen, Kirchen, Interessengemeinschaften und Initiativen ehrenamtlich engagiert haben. Bei den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren möchte ich mich ganz besonders bedanken, die in diesem Jahr eine herausragende Einsatzbereitschaft gezeigt haben. Nicht zuletzt danke ich den Mitgliedern der Gemeindevertretung, sowie den Mitarbeiter/innen des Amtes Niepars für die gute Zusammenarbeit.

Mit ganz viel Eigeninitiative, handwerklichem Geschick unserer Gemeindemitarbeiter und den Mitarbeiterinnen des KDW ist es uns gelungen, die fast aussichtslose Sanierung der „Alten Schule Negast“ selbst in Angriff zu nehmen. Auch die Wiese am Borgwallsee hat nach vielen Verhandlungen und Gesprächen ihren Steg mit Aussichtsplattform erhalten. Im Frühjahr konnten das Amt Niepars und wir kurzfristig das Testzentrum organisieren.

Vor uns liegt nun ein weiteres Jahr mit vielen Hoffnungen, Wünschen und guten Vorsätzen.

Die Zeichen in unserer Gemeinde stehen auf Zukunft und Wachstum. Einige Projekte beginnen 2022

z. B. nach anderthalb Jahren Vorgesprächen, etlichen Förderanträgen und Vorarbeiten die Sanierung und Erweiterung der Grundschule in Steinhagen sowie der Neubau eines Infostützpunktes mit Ausstellungsraum an unserer schönen Aussichtsplattform am Borgwallsee in Negast.

Ich wünsche Ihnen von Herzen geruhsame und besinnliche Weihnachten, einen guten Jahreswechsel sowie ein friedliches, gesundes und erfolgreiches neues Jahr 2022.

**Ihr Bürgermeister
Prof. Dr. Ludwig Wetenkamp**

Nachrichten aus den Kirchengemeinden Franzburg-Richtenberg und Steinhagen

Losung zum Altjahresabend - 31.12.: Meine Zeit steht in deinen Händen.

Psalms 31,16a

Liebe Gemeindeglieder, liebe Leserinnen und Leser,

viel Lob bekommen wir für unsere gepflegten Friedhöfe in Steinhagen. Sie sind bleibende Gedenkort für Trauernde und Angehörige aber auch traditionelles Ziel für Spaziergänge. Gleichzeitig entscheiden sich viele Menschen gegen den Friedhof und ziehen für ihre Bestattungen den Strelasund oder einen Friedwald vor. In Steinhagen werden wir künftig Begräbnisplätze unter Bäumen anbieten. Dafür wird ein Bereich auf dem neuen Friedhof angelegt und bepflanzt. Sie sind eingeladen, den Fortgang der Arbeiten zu beobachten.

Unsere Friedhöfe sind von Kostensteigerungen für Wasser, Müll, Baumpflege, Kraftstoff und Werkzeug nicht verschont. Um auch künftig über eine solide finanzielle Basis für die Erhaltung der Friedhöfe zu verfügen, hat der Kirchengemeinderat am 18.10.2021

eine neue Friedhofssatzung und Friedhofsgebührensatzung beschlossen. Beide Satzungen sind auf der Internetseite der Kirchengemeinde unter www.kirche-mv.de/steinhagen veröffentlicht und können nach Terminvereinbarung im Pfarr-Büro in Steinhagen eingesehen werden.

So erreichen Sie uns:

Pfarr-Büro Steinhagen (nicht durchgängig besetzt - Anrufbeantworter) 038327 60251
steinhagen@pek.de

Pfarrer Stephan Eichner, Priesterbrink 7, 18461 Franzburg, 030322 884, franzburg@pek.de

Vertretung: Pastorin Viviane Schulz, Schulstraße 10, 18510 Elmenhorst, 038327 259

Mit großer Freude, Ideen und Tatkraft bereiteten Mitarbeitenden, Gemeindeglieder, Christenlehrekinder, Chor und Kirchengemeinderat Advent und Weihnachten vor. Die Kirche ist festlich geschmückt. Und dann: Familiennachmittag, Chorkonzert, Jagdhornbläser, Danksagung an unser Ehrenamt, Krippenspiel - alles abgesagt. Wir mussten uns eingestehen, dass unsere eigene Vorsorge und Zurückhaltung im ganzen Jahr und die unserer Mitmenschen nicht ausreichend waren, um sorglos und unbefangen miteinander Advent und Weihnachten zu feiern. Als Gesten der Dankbarkeit und Aufmunterung wurden Wichtelpakete, Kartengrüße und die Zeitschrift „Weihnachtsbote“ verteilt. Ehrenamtliche Helferinnen und Helfer überraschten wir mit Gutscheinen und freuen uns auf die weitere gute Zusammenarbeit. Ein Liedblatt zum Mitnehmen liegt in der Kirche aus. So lassen sich auch zu Hause Weihnachtslieder singen.

Gottesdiensttermine unter Vorbehalt - Besuch aktuell nur für Geimpfte, Genesene und Getestete möglich. Vor Ort werden keine Tests durchgeführt.

Für Änderungen bitte den Aushang am Alten Friedhof in Steinhagen beachten.

24.12.	14:30	Franzburg	
24.12.	15:30	Steinhagen	
24.12.	17:30	Richtenberg	
26.12.	17:00	Richtenberg	Turmblasen
31.12.	16:00	Richtenberg	
31.12.	17:00	Steinhagen	
31.12.	18:00	Franzburg	
09.01.	09:00	Richtenberg	
09.01.	10:30	Franzburg	
16.01.	10:00	Steinhagen	
22.01.	09:00	Richtenberg	
22.01.	10:30	Franzburg	

Die Dorfkirche Steinhagen bleibt bei gutem Wetter zur Einkehr und Besinnung geöffnet.

Ein gesegnetes Weihnachtsfest, Freude im Herzen und ein gesundes Jahr 2022 wünschen Ihnen und Euch Pfarrer Eichner und die Kirchengemeinderäte aus Franzburg-Richtenberg und Steinhagen.

Katrin Bennemann

Kirchengemeinderat Steinhagen



Kirchengemeinde Steinhagen
Kirchengemeinderat

Steinhagen, 06.12.2021

Bekanntmachung

Der Kirchengemeinderat der Evangelischen Kirchengemeinde Steinhagen hat am 18.10.2021 aufgrund Artikel 25 Absatz 3

Nummer 4 der Verfassung der Nordkirche vom 27.05.2012 eine geänderte Friedhoffssatzung für den Alten und Neuen Friedhof der Evangelischen Kirchengemeinde in Steinhagen beschlossen.

Der Kirchengemeinderat der Evangelischen Kirchengemeinde Steinhagen hat außerdem am 18.10.2021 gemäß § 21 Nummer 2 der Kirchengemeindeordnung vom 27.05.2012 und § 41 der Friedhoffssatzung eine geänderte Friedhoffgebührensatzung beschlossen.

Die Satzungen sind im Internet veröffentlicht unter www.kirche-mv.de/steinhagen.

Nach Terminvereinbarung unter Telefon 038327 60251 ist eine Einsichtnahme in die Satzungen im Büro der Kirchengemeinde im ehemaligen Pfarrhaus Steinhagen, Dorfstraße 17, 18442 Steinhagen möglich.

Die Satzungen treten gemäß Durchführungsverordnung zur Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern vom 09.05.2012 einen Tag nach ihrer Veröffentlichung in Kraft.



Gemeinde Wendorf

Amt Niepars
Der Amtsvorsteher
für die Gemeinde Wendorf

Bekanntmachung

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wendorf hat in ihrer Sitzung am 20.10.2021 beschlossen:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wendorf beschließt die Änderung der Abwasserbeseitigungssatzung, in Form einer Ergänzung unter § 1 Abs. 3 Satz 4. Diese wurde in der Anlage farblich markiert.

Abstimmungsergebnis: 9/8/8/0/0/

Beschluss-Nr.: 102-15/21

Stellungnahme der Gemeinde Wendorf zum regionalen Einzelhandelskonzept für den Stadt-Umland-Raum Stralsund aufgestellt von der GMA am 07.06.2021.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wendorf stimmt dem Einzelhandelskonzept im Stadt-Umland Raum Stralsund aufgestellt von der GMA am 07.06.2021 wie folgt zu:

- Die Gemeinde Wendorf erteilt Ihre Zustimmung ohne Anregungen und Hinweise.
- X Die Gemeinde Wendorf erteilt Ihre Zustimmung mit Anregungen und Hinweise.

Die Gemeinde beabsichtigt, eine schnellstmöglich steigende Infrastruktur und Einkaufsmöglichkeiten, um die älteren Einwohner zu unterstützen und neue Einwohner zu gewinnen

Abstimmungsergebnis: 9/8/7/0/1/

Beschluss-Nr.: 103-15/21

Stellungnahme der Gemeinde Wendorf im Bebauungsplanverfahren der Hansestadt Stralsund über den Entwurf für die 21. Änderung des Flächennutzungsplanes der Hansestadt Stralsund für die Teilfläche westlich der Bahnstrecke Stralsund-Grimmen und Anpassung des dem Flächennutzungsplan beigeordneten Landschaftsplanes

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wendorf hält an ihrem Beschluss 19-24/90/134 im Zuge der frühzeitigen Beteiligung weiter fest und beschließt, dass

planungsrechtliche Belange der Gemeinde Wendorf durch die Planung nicht berührt werden.
 eine Zustimmung ohne Anregungen und Hinweise erteilt wird.
 eine Zustimmung zum Entwurf mit nachstehenden Anregungen und Hinweise erteilt wird:

Abstimmungsergebnis: 9/8/0/2/6/

Beschluss-Nr.: 104-15/21 - Die Beschlussvorlage wird somit **abgelehnt** -

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wendorf erteilt zu der Bauvoranfrage Gemarkung: Groß Lüdershagen Flur: 1; Flurstück(e): 51/6 das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 9/8/8/0/0/

Beschluss-Nr.: 105-15/21

Die Gemeindevertretung Wendorf beschließt die Aufhebung des Beschlusses 19-24/90/132, Verkauf einer Teilfläche aus dem Flurstück 61/24, Flur 1, Gemarkung Lüssow.

Abstimmungsergebnis: 9/8/8/0/0/

Beschluss-Nr.: 106-15/21

Die Gemeindevertretung Wendorf bestätigt den Eilentscheid des Bürgermeisters vom 06.09.2021 zum Verkauf einer Teilfläche

Gemarkung Lüssow, Flur 1, Flurstück 61/24.

Abstimmungsergebnis: 9/8/8/0/0/

Beschluss-Nr.: 107-15/21

Die Gemeindevertretung Wendorf bestätigt den Eilentscheid des Bürgermeisters der Gemeinde Wendorf vom 13.09.2021 zum Verkauf des Flurstücks 60/12, Flur 1, Gemarkung Groß Lüdershagen.

Abstimmungsergebnis: 9/8/8/0/0/

Beschluss-Nr.: 108-15/21

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wendorf beschließt, die vorliegende Vertragsunterlage für einen Honorarvertrag inhaltlich und formgerecht.

Abstimmungsergebnis: 9/8/8/0/0/

Beschluss-Nr.: 109-15/21

Die ordnungsgemäße Bekanntmachung der Beschlüsse erfolgte gem. § 10 der Hauptsatzung der Gemeinde Wendorf am 22.11.2021 auf der Homepage des Amtes Niepars (www.amt-niepars.de und dort im „Bürger- und Ratsinformationssystem“

Niepars, 19.11.2021

Im Auftrag

gez. Kathleen Papke

Gemeinde Wendorf

Frau Gütschow, Hilde
 Herr Koch, Wilfried

am 07.01.
 am 08.01.

zum 90. Geburtstag
 zum 70. Geburtstag

Frau Marks, Bärbel
 Herr Kubala, Eberhard

am 10.01.
 am 28.01.

zum 75. Geburtstag
 zum 90. Geburtstag



Ausgebremst

und wieder haben uns die Kontaktbeschränkungen einen Strich durch die Rechnung gemacht, wieder können wir unsere Weihnachtsfeier nicht durchführen, wieder mussten wir unsere Treffen mit interessanten Themen absagen.

Dabei hatten wir uns erst im Juni diesen Jahres, nach dem letzten Lockdown, treffen können. Es waren sehr schöne Treffen. Ich erinnere hier an das Mittsommerfest in gemütlicher Runde mit wunderschön gebundenen Kränzen, leckerem Essen und Feuerschale. Auch das Räuchern mit Burkhardt und die von ihm geplanten Fahrradtouren waren ein Erlebnis. Sich treffen, austauschen und gemeinsam etwas zu unternehmen ist gerade in dieser Zeit so wichtig. Dabei reicht es auch aus wenn man mal nur ein Spielchen macht, wie bei unseren Spieleabenden.



Der Höhepunkt in diesem Jahr war definitiv unser Treffen mit Hannes Eggert. Auf seine sehr sympathische Art und Weise gab er uns Anleitungen wie man Bäume und Sträucher richtig schneidet. Das Gespräch mit ihm im Anschluss hätten wir noch stundenlang weiterführen können. Sehr beliebt bei den Frauen in unserer Gemeinde sind die Herbst- und Weihnachtsbastelabende. Wir würden diese gern auch auf den Frühling ausweiten, aber nun müssen wir erst einmal schauen was 2022 mit Corona möglich ist.

Das gerade neu erschienene Buch von der Autorin Karola Soldmann aus unserer Gemeinde konnten wir schon vorab bei einer Buchlesung mit ihr kennen lernen.

Beim Erntedankfest konnte jeder seine Koch- und Backkünste unter Beweis stellen und beim Schallplattenabend, die 70er, kamen die unterschiedlichsten Musikgeschmäcker ans Tageslicht. Das war schon sehr laut und lustig an diesem Abend.

Leider mussten wir dann die für Ende November geplante Veranstaltung - Neuigkeiten für Verkehrsteilnehmer Teil 2 - absagen. Dieses Thema erscheint uns aber sehr wichtig und deshalb werden wir im kommenden Jahr mit dieser Veranstaltung starten. Dazu bitte auf die Internetseite des Feuerwehr- und Dorfvereins Wendorf schauen. Willi Bräunig hält die Termine des Treffpunkt Mittwoch stets auf dem Laufenden. Dafür unseren herzlichen Dank.

Und da wir gerade beim danken sind - auch den Jungs des sonntäglichen Sportvereins, mit denen wir seit einiger Zeit gut zusammen arbeiten, gilt unser Dank. Sie haben unsere Idee vom beleuchteten Weihnachtsbaum am Dorfende von Neu Lüdershagen ganz spontan realisiert. Mit finanzieller Unterstützung vom Feuerwehr- und Dorfverein Wendorf erstrahlt jetzt der Baum und erfreut unsere Bewohner. Dafür danken wir dem Verein.

Nun geht das Jahr zu Ende und wir freuen uns schon sehr im kommenden Jahr anzuknüpfen an das Treiben in der Gemeinde. Wir werden weitermachen mit altbewährtem wie der Pflanzentausch-

börse und auch mit Neuem, denn Ideen haben wir noch ganz viele.

Wir wünschen allen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Vielleicht sehen wir uns bei einer unserer Veranstaltungen und heißen interessierte Bürger herzlich willkommen.

Karin Utesch
Im Auftrag der Bürgerinitiative der Gemeinde Wendorf



Gemeinde Zarrendorf



Zentraler Spielplatz am Gemeindehaus.

Diesen Neubau wollen wir mit unseren Einwohnern gemeinsam gestalten. Eine geplante Versammlung dazu darf leider nicht stattfinden. Schreibt Referenzspielplätze und Eure Ideen/Vorstellungen formlos an die bis 23. Januar zur Verfügung stehende Emailadresse neuerspielplatz@zarrendorf.de. Darüber hinaus sind der Bürgermeister und unsere Gemeindevertreter natürlich auch persönlich ansprechbar. Fertigstellung soll Oktober 2022 sein.

Christian Röver
Bürgermeister Zarrendorf

Verschiedenes

Ehrenamtler gesucht!

Wie viele Einwohner hat unser wunderschöner Landkreis? Wie hoch ist der Wohnungsleerstand? Und wie verteilen sich die Einwohner über die Fläche in Mecklenburg-Vorpommern und in unserem Landkreis Vorpommern-Rügen? Wo werden weitere Kitas, Schulen oder Altenheime benötigt?

Um derartige Fragen beantworten zu können ist eine solide Datengrundlage erforderlich. Der Zensus 2022, in Form einer registergestützten Volkszählung, dient genau dazu. Registergestützt heißt, dass aus den bestehenden Registern (Einwohnermeldeamt u. a.) ca. zehn Prozent der Adressen zufällig ausgewählt und auf Richtigkeit überprüft werden. Ziel ist eine sichere Datengrundlage für die Fortschreibung der Bevölkerungszahl.

Vielleicht erinnern Sie sich noch an die Personen- und Wohnungszählung von 2011? 2022 soll Europaweit turnusgemäß erneut gezählt werden. Der Zensus 2022 findet unter hohen Datenschutzvorschriften statt. Um den Zensus nach EU- und Bundesvorgabe fristgerecht durchzuführen, benötigt der Landkreis viele fleißige Helfer, die uns bei dieser Aufgabe tatkräftig unterstützen.

In der Zeit vom 15. Mai bis 15. August 2022 soll eine Auswahl an Adressen, im Landkreis, ca. 54.700 Adressen und somit etwa 261.000 Personen (Haushaltsstichprobe) in allen

Amtsbereichen des Landkreises per kurzem Erhebungsbogen besucht werden. Wir begleiten und schulen Sie entsprechend, damit Sie bestmöglich für Ihre Aufgabe vorbereitet sind.

Sie leisten damit einen gesellschaftlichen Beitrag und erhalten eine Aufwandsentschädigung. Ihre Einsatzzeiten können Sie frei nach Ihren Möglichkeiten und Vorstellungen gestalten.

Sie möchten uns beim Zensus 2022 unterstützen? Dann registrieren Sie sich bitte in unserem Online-Formular unter <https://www.lk-vr.de/Zensus-2022/Anmeldebogen/>. Gerne nehmen wir Ihre Anmeldung auch telefonisch unter der +49 (3831) 357-1335 entgegen. Wir freuen uns, wenn Sie diese Infos an Ihre Bekannten, Freunde und Familienmitglieder weiterleiten.

Dr. Dörte Riemer

Erhebungsstellenleiterin Zensus 2022 Ribnitz-Damgarten

Landkreis Vorpommern-Rügen

Der Landrat

Fachdienst Büro des Landrates und des Kreistages

-Zensus-

Scheunenweg 10 Raum 202

18311 Ribnitz-Damgarten





Stunde der Wintervögel

ZÄHL MIT!

6. bis 9. Januar 2022



Mitmachen + Gewinnen!

Bei dir piept es auch? Dann nichts wie raus und zähl die Vögel, die du hörst und siehst. Melde deine Ergebnisse dem NABU:
www.stundederwintervoegel.de

Meldebogen Wintervogelzählung

Hier bitte die Zahl der beobachteten Vögel eintragen:

<input type="text"/>	Amsel	<input type="text"/>	Feldsperling
<input type="text"/>	Blaumeise	<input type="text"/>	Grünfink
<input type="text"/>	Buchfink	<input type="text"/>	Hausperling
<input type="text"/>	Buntspecht	<input type="text"/>	Kleiber
<input type="text"/>	Elster	<input type="text"/>	Kohlmeise
<input type="text"/>	Erlenzeisig	<input type="text"/>	Rotkehlchen
<input type="text"/>		<input type="text"/>	

Beobachtungsort

Innenstadt
 Vorstadt/Stadtrand
 Dorf
 Einzelhaus abseits geschlossener Bebauung

Beginn der Zählstunde
 ab Uhr

Vogelfütterung
 Ja Nein

Teilnehmer*in
 Ich bin NABU-Mitglied.

Hast du bereits teilgenommen?
 noch nie einmal mehrfach

Teilnehmende Personen
 Anzahl: Herr Frau Familie

Vorname/Name:

Straße, Hausnummer:

PLZ: PLZ Beobachtungsort (falls abweichend):

Ort:

Telefon (freiwillig):

E-Mail (freiwillig):

Geburtsjahr (freiwillig): Teilnahme Schule? (falls ja, bitte Name/Adresse eintragen):

Teilnahmebedingungen: Teilnehmer dürfen nur Personen über 18 Jahre. Mitarbeiter*innen vom NABU-Bundesverband (sind ggf. Kooperationspartner, hier LBV) dürfen an dem Gewinnspiel nicht teilnehmen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Datenschutzinformation: Der NABU e.V., Bundesverband, (Anschrift s. Impressum), darf erreichen Sie auch mittels Datenschutzbeauftragter) verarbeitet Ihre in dem Meldebogen angegebenen Daten gem. Art. 6 (1) b) DSGVO für die Durchführung des Gewinnspiels. Die Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten (Adressdaten) auch für gewerbliche, werbliche Zwecke des NABU e.V. und des Landesverband für Vogelschutz in Bayern (LBV) e.V. Landesgeschäftsstelle: Elwegweg 1, 81661 Hildorfstr., erfolgt gem. Art. 6 (1) f) DSGVO Ihrer erteilten, werbliche Nutzung Ihrer Daten durch den NABU e.V. und/oder den Landesverband für Vogelschutz in Bayern (LBV) e.V. können Sie jederzeit widersprechen (Kontakt/Datei s.o.). Weitere Informationen s. u. in Ihren Kopien auf www.nabu.de. Ihre Beteiligung sind Ihre Daten erhalten Sie unter www.nabu.de/datenschutz.

Einsendeschluss: 17. Januar 2022 (Datum des Poststempels)
 7 0 0 0

Ende des Amtlichen Teils

Bitte beachten Sie auch die nachfolgenden Anzeigen unserer Gewerbetreibenden.

IMPRESSUM:

Nieparser Amtskurier – Mitteilungsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
 Rößeler Straße 9, 17209 Sietow, Telefon 039931/57 90, Fax 039931/5 79-30
 E-Mail: info@wittich-sietow.de, www.wittich.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Amtsvorsteher
 Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)
 unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Jan Gohlke
 unter Anschrift des Verlages.

Anzeigen: anzeigen@wittich-sietow.de

Auflage: 4.045 Exemplare; Erscheinung: monatlich

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer

Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers. Das Mitteilungsblatt kann gegen Porto- und Versandkosten in der Pressestelle der Verwaltung auf Antrag abonniert werden.



LINUS WITTICH
 Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.